

Mandate (Mitglied)

 Nur verfügbar, falls das Modul "SEPA-Lastschriften" lizenziert wurde.

Sofern Mitglieder per Lastschrift abgerechnet werden sollen, muss nach Rechtslage für SEPA-Lastschriften ein gültiges Mandat vorliegen. Hier können Mandate erstellt und verwaltet werden.

- [Mandat erstellen](#)
- [Mandat drucken/einholen \(Mandatsanfrage\)](#)
- [Mandate verwalten](#)

Mandat erstellen

 Mandate müssen für alle Mitglieder erstellt werden, die in ihrer Kontoverbindung als Zahlungsart "Lastschrift" ausgewählt haben. Siehe [Basisdaten Mitglied / Mitglied anlegen](#). Im allgemeinen ist der Ablauf wie folgt:

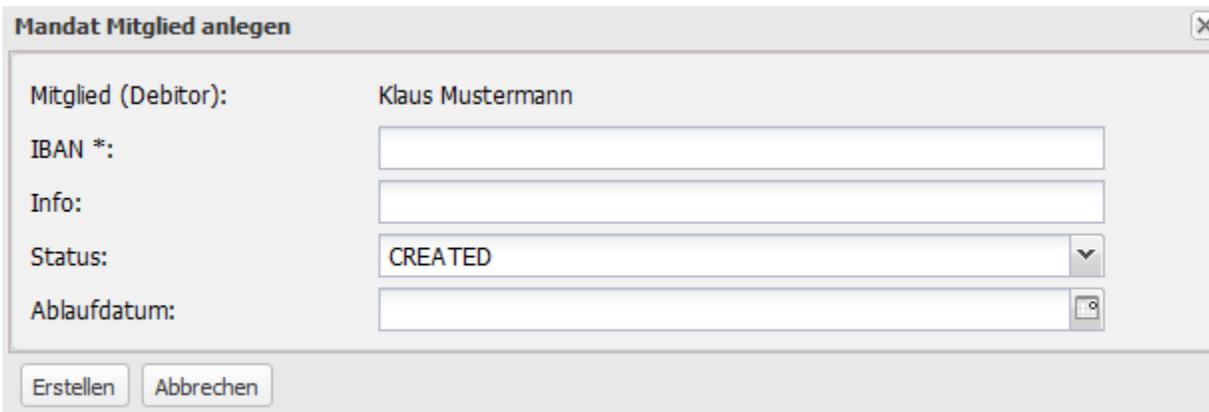
- Anlage eines neuen Mitglieds
- Definition, ob Lastschrift oder Überweisung
- Erzeugung eines Mandates
- Druck des Mandates
- Unterschrift unter Mandat, ggf. steht IBAN und BIC erst jetzt fest
- Aktualisierung des Mandates mit IBAN (Änderung nicht möglich, nur einmalige Eingabe).

Ein neues Mandat für ein Mitglied wird aus der "Bearbeiten"- oder "Anzeigen"-Maske des Mitglieds im Tab "Mandate Mitglied" über "Anlegen" erzeugt.



The screenshot shows a software interface for managing members. At the top, there's a header 'Mitglieder bearbeiten'. Below it, there are several tabs: 'gen', 'Beitragszahlungen Mitglied', 'Beitragszahlungen Verband', 'Rechnungen Mitglied', and 'Mandate Mitglied'. The 'Mandate Mitglied' tab is currently selected. Below the tabs, there's a toolbar with buttons for 'Anzeigen', 'Anlegen', 'Bearbeiten', and 'Löschen', along with a search icon and a 'Mandatsanfrage' button.

Folgende Maske erscheint:



The screenshot shows a form titled 'Mandat Mitglied anlegen'. It has a close button (X) in the top right corner. The form contains the following fields:

- Mitglied (Debitor): Klaus Mustermann
- IBAN *:
- Info:
- Status: CREATED (dropdown menu)
- Ablaufdatum: (with a calendar icon)

At the bottom of the form, there are two buttons: 'Erstellen' and 'Abbrechen'.

| Feld | Beschreibung | Bemerkungen |
|--------------------|-------------------------|--|
| Mitglied (Debitor) | | |
| IBAN | IBAN des Mitglieds. | Es ist möglich, das Mandat ohne IBAN zu erzeugen und diese erst nachträglich einzupflegen. |
| Info | Optionaler Hinweistext. | |

| | | |
|-------------|--|--|
| Status | Status des Mandats. | <ul style="list-style-type: none"> • CREATED: Im System erstellt. • REQUESTED: Anfrage an das Mitglied versendet (manuell auf Basis des vom System bereitgestellten PDF-Dokuments) • SIGNED: Mandat liegt unterschrieben vor. • ABORTED: Mandat wurde zurückgezogen. |
| Ablaufdatum | Möglichkeit, das Mandat zeitlich zu befristen. | |



Grundsätzlich sollten für alle Mitglieder, welche per Lastschrift abgerechnet werden sollen, **vor** der ersten Abrechnung Mandate im System erstellt und beim Mitglied eingeholt (unterschrieben) werden. Da dies in der Realität jedoch oft nicht der Fall sein wird, werden fehlende oder ungültige/abgelaufene Mandate automatisch beim Abrechnen von Mitgliedern erstellt (siehe [Mitgliedsabrechnung](#)), da ansonsten überhaupt keine Abrechnung und gültige SEPA-Lastschrift-Datei erstellt werden kann. So kann der Prozess von Abrechnung und Lastschrift stattfinden, auch wenn im Vorfeld keine Mandate eingeholt wurden.

Das System generiert also für alle Debitoren, die

- kein gültiges Mandat haben
- kein angelegtes Mandat haben (CREATED)

ein neues Mandat. Das Signaturdatum wird mit dem aktuellen Datum versehen, so dass der Debitor eine **rückwirkende** Einzugsbestätigung unterschreiben muss. Es obliegt dem Anwender, sicherzustellen, dass im Prozess der Mitgliederanlage und der Einrichtung des Kontos rechtzeitig ein gültiges Mandat im System hinterlegt ist.

Mandat drucken/einholen (Mandatsanfrage)

Das Erzeugen eines Mandats im System ist ein rein technischer Prozess, der notwendig ist, um SEPA-Lastschriften vornehmen zu können - rechtlich wird das Mandat jedoch nur durch Unterschrift des Mitglieds gültig. Nach Erzeugung des Mandats ist es also notwendig, dass der Debitor (das Mitglied) das Mandat erhält und unterschrieben zurückliefert. Dafür bietet das System die Möglichkeit, das Mandat als PDF auszudrucken.

Markieren Sie ein Mandat - oder mehrere Mandate - und Klicken Sie auf "Mandatsanfrage".

| ID | Gläubiger-I... | Mitglied (D... | IBAN | Info | Status | Ablaufdatum | Datum Unt... | Letzte Last... |
|----|----------------|----------------|--------------|------------|---------|-------------|--------------|----------------|
| 21 | KI_MundF | Musterman... | DE0870090... | Testmandat | CREATED | | 30.12.2013 | |

Sie erhalten das bzw. die Mandate als PDF-Datei.

Die für das Mandat verwendete Vorlage kann individuell angepasst werden (siehe dazu [Modul Vorlagen](#)). Das System bringt eine Vorlage mit, die auf einem Muster der deutschen Kreditwirtschaft beruht.

Mandate verwalten

Mandate für ein Mitglied werden aus der "Bearbeiten"- oder "Anzeigen"-Maske des Mitglieds im Tab "Mandate Mitglied" verwaltet.

| ID | Gläubiger-I... | Mitglied (D... | IBAN | Status | Ablaufdatum | Datum Unt... | Letzte Last... |
|----|----------------|----------------|--------------|---------|-------------|--------------|----------------|
| 21 | KI_MundF | Musterman... | DE0870090... | CREATED | | 30.12.2013 | |

Seite 1 von 1 | Alle anzeigen | Eintrag 1 - 1 von 1

Beim Bearbeiten eines Mandats erscheint folgende Maske:

Mandat Mitglied bearbeiten ✕

Mandatskey: ICA0F4254

Gläubiger-ID-Nr.: KI_MundF

Mitglied (Debitor): Klaus Mustermann

IBAN *:

Info:

Status:

Ablaufdatum:

Datum Unterschrift: 30.12.2013

Letzte Lastschrift:

Gültig: OK

| Feld | Beschreibung | Bemerkungen |
|--------------------|---|--|
| Mandatskey | Eindeutiger Schlüssel für das Mandat. | Die Eindeutigkeit des Mandats muss durch den Mandatskey in Verbindung mit dem Debitor (hier Mitglied) definiert sein. D.h. es darf je Debitor nur ein Mandat geben. Im System ist der Mandatskey über alle Debitoren eindeutig. |
| Gläubiger-ID-Nr. | Gläubigeridentifikationsnummer | Die Gläubigeridentifikationsnummer ist eine eindeutige Nummer, sie wird von der Bundesbank vergeben. Eine Änderung der Kontoverbindung des Kreditors bedarf keiner neuen Mandatserteilung, eine Änderung des Debitorenkontos hingegen schon. |
| Mitglied (Debitor) | Name des Mitglieds. | |
| IBAN | IBAN des Mitglieds. | Es ist möglich, das Mandat ohne IBAN zu erzeugen und diese erst nachträglich einzupflegen. Nach einmaliger Eingabe ist jedoch eine Änderung nicht mehr möglich. |
| Info | Optionalen Hinweistext. | |
| Status | Status des Mandats. | <ul style="list-style-type: none"> CREATED: Im System erstellt. REQUESTED: Anfrage an das Mitglied versendet (manuell auf Basis des vom System bereitgestellten PDF-Dokuments) SIGNED: Mandat liegt unterschrieben vor. ABORTED: Das Mandat wurde zurückgezogen. |
| Ablaufdatum | Möglichkeit, das Mandat zeitlich zu befristen. | |
| Datum Unterschrift | Das Unterschrifts-Datum wird in jedem Fall zum Erzeugungszeitpunkt des Mandates vom System mit dem aktuellen Systemdatum belegt und ist nicht änderbar. | Es handelt sich nicht um das tatsächliche Datum, an dem unterschrieben wird/wurde. |
| Letzte Lastschrift | Wird mit dem Datum des letzten Einzugs aktualisiert. | |
| Gültig | Gültigkeitsstatus des Mandats. Wird vom System ermittelt. | Ungültig sind <ul style="list-style-type: none"> Zurückgezogene Mandate. Zeitlich begrenzte Mandate nach Ablauf der zeitlichen Begrenzung. Nicht verwendete Mandate nach Ablauf der definierten gesetzlichen Frist (36 Monate ohne Lastschrift). |

Beim Ausdruck des Mandates als PDF (s.o.) werden der Mandatskey, das Unterschrifts-Datum , Kontoinhaber, IBAN und BIC - sofern vorhanden - angedruckt.

Sonstiges:

- Mandate sind kreditorisch einer Verbandseinheit zugeordnet und debitorisch einem Debitor. Zulässige (bzw. mögliche) Debitoren sind Mitglieder und Gruppierungen
- Aus der Zuordnung Verbandseinheit (= Gläubigeridentification) zu Mandate je Kreditor / Debitor kann nicht abgeleitet werden, dass ein Mandat für ein Konto (also eine IBAN) für andere Debitoren verwendet werden kann.